

**Modulbeschreibungen des Masterstudiengangs
Bekleidungstechnik/Konfektion
Fachbereich 5
Studiengang Bekleidungstechnik/
Konfektion (MA)**

Stand: 22. November 2012
Masterstudiengang Bekleidungstechnik/Konfektion
Gemäß AM 07/10

Inhaltsverzeichnis

1. Studienplanübersicht	3
2. Pflichtmodule	4
A1 Trenderkennungs- und Marktmechanismen	4
A2 Innovative CAD- und CIM-Technik.....	5
A3 Produktmanagement	7
A4 Datenmanagement/Datenbanken.....	9
V BTK 1 Fehlstellenanalytik textiler Flächengebilde	10
V BTK 2 CAD-Systemtechnik	11
V BTK 3 3D-Fertigungstechnik.....	12
V BTK 4 Concurrent Engineering in der Bekleidungs-industrie.....	13
M1 Masterrarbeit	14
M2 Masterseminar und Kolloquium	15
3. Wahlpflichtmodule	16
WP 1.1 Kollektionsentwicklung Strick	16
WP 1.2 Innovative Materialien und Verarbeitung.....	18
WP 2.1 Qualitätsmanagementsysteme	20
WP 2.2 CAD-Anwendung/interaktive Schnittentwicklung.....	22
P1 Projekt Technik/Design	23
P2 Projekt angewandte Forschung	24
4. AWE-Module	25
AWE 1 Allgemeinwissenschaftliches Ergänzungsmodul 1	25
AWE 2 Allgemeinwissenschaftliches Ergänzungsmodul 2	26

1. Studienplanübersicht

Module Masterstudiengang Bekleidungstechnik/Konfektion			1. Semester			2. Semester			3. Semester		
Abk.		Art	Form	SWS	LP	Form	SWS	LP	Form	SWS	LP
A1	Trenderkennungs- und Marktmechanismen	P	SU	3	4						
A2	Innovative CAD- und CIM-Technik	P	SU/Ü	2/1	4						
VBTK1	Fehlstellenanalytik textiler Flächengebilde	P	S	4	5						
VBTK2	CAD-Systemtechnik	P	S	4	5						
WP1.1	Kollektionsentwicklung Strick	WP	S	4	5						
WP1.2	Innovative Materialien und Verarbeitung										
AWE 1	AWE-Modul 1	WP	SU	2	2						
P 1	Projekt Technik/Design (3 Angebote)	WP	P	4*	5						
A3	Produktmanagement	P				SU/Ü	2/1	4			
A4	Datenmanagement/ Datenbanken	P				SU	3	4			
VBTK3	3D-Fertigungstechnik	P				S	4	5			
VBTK4	Concurrent Engineering in der Bekleidungsindustrie	P				S	4	5			
WP2.1	Qualitätsmanagementsysteme	WP				S	4	5			
WP2.2	CAD-Anwendung/ interaktive Schnittentwicklung										
AWE 2	AWE-Modul 2	WP				SU	2	2			
P 2	Projekt angewandte Forschung (3 Angebote)	WP				P	4*	5			
M1	Masterarbeit	P									25
M2	Master begleitendes Seminar und Kolloquium	P							S	1	5
	Summe			7/17	30		7/17	30		1/0	30
	Summe Studium									15/34	90

Erläuterungen:

* je 3 Projekte mit ca. 10 -14 Studierenden (BTK; MD; BTK+MD)

Art des Moduls:

P = Pflichtfach
 WP = Wahl

SWS = Semesterwochenstunden
 LP = Leistungspunkte (ECTS)

Form der Lehrveranstaltung:

SU = Seminaristischer Unterricht
 Ü = Übung
 V = Vorlesung
 S = Seminar
 P = Projekt

Anmerkungen:

Ein Leistungspunkt steht für eine studentische Lernzeit (Workload) von 30 Stunden a 60 Minuten. Die Masterarbeit beginnt zu Semesterbeginn und ist vorlesungsbegleitend anzufertigen. Deren Workload beträgt 25-30 Stunden = 750 Stunden. Als maximale Bearbeitungsdauer sind 18 Wochen vorgesehen.

2. Pflichtmodule

Modulname	A1 Trenderkennungs- und Marktmechanismen
Modulverantwortliche/r	Frau Prof. Helga Bilitza
Semesterzugehörigkeit	1. Semester
Dauer	Ein Semester
Status des Moduls	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Sommersemester
ECTS-Punkte (Leistungspunkte)	4
Gesamtworkload (für Modul)	120 h
Präsenzzeit des Moduls in SWS	3
Prüfungsform/Art der Prüfungsleistung	Klausur
Prüfungsbewertung	Differenziert nach Noten
Niveaustufe	2a
Lernziele/Kompetenzen	<u>fachabhängig:</u> Die Studierenden haben Grundlagenwissen des Welthandels erworben, können Probleme der globalen Produktionswirtschaft lösen, internationale Modemärkte und globale Geschäftsaktivitäten eines Bekleidungsunternehmens beobachten und analysieren. Sie haben Verständnis von Einflüssen auf das Nachfrage- und Konsumverhalten, Bedarfdeckung und Bedarfweckung <u>fachunabhängig:</u> Entwicklung von Fähigkeiten zur Analyse, Trenderkennung und Bewertung der Markttendenzen und des Konsumverhaltens
Notwendige Voraussetzungen	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine
Zugeordnete Units	Trenderkennungs- und Marktmechanismen (SU)
Verwendbarkeit des Moduls	
Anerkannte Module	Nach Prüfung der Inhalte
Hinweise	Keine weiteren Hinweise

Name der Unit	Trenderkennungs- und Marktmechanismen (SU)
Name des zugeordneten Moduls	A1 Trenderkennungs- und Marktmechanismen
Sprache	Deutsch
Workload für Unit in %	100 %
Präsenzzeit in SWS	3
Lernform	Seminaristischer Unterricht (SU)
Inhalt der Unit	Vermittlung von Wissen im Bereich marktorientierter Trends und deren Einfluss auf das Design und die Produktion des Bekleidungsproduktes. Mechanismen der Trend- und Marktforschung Trend- und Marktanalysen im Textil- und Bekleidungsmarkt Aktuelle Beobachtungen des Trends nach design- und produktionsrelevanten Gesichtspunkten Bearbeitung von Fallbeispielen
Literatur	Fachliteratur und Fachpresse entsprechend dem aktuellen Stand
Hinweise	Keine weiteren Hinweise

Modulname	A2 Innovative CAD- und CIM-Technik
Modulverantwortliche/r	Frau Prof. Dipl.-Ing. Elke Floß
Semesterzugehörigkeit	1. Semester
Dauer	Ein Semester
Status des Moduls	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Sommersemester
ECTS-Punkte (Leistungspunkte)	4
Gesamtworkload (für Modul)	120 h
Präsenzzeit des Moduls in SWS	3
Prüfungsform/Art der Prüfungsleistung	Klausur
Prüfungsbewertung	Differenziert nach Noten
Niveaustufe	2a
Lernziele/Kompetenzen	<p><u>fachabhängig:</u> Die Studierenden besitzen Kenntnisse zum Einsatz, zur Arbeitsweise und zu den Wirkprinzipien moderner Bekleidungs- und Konfektionstechnik im Bereich der Produktentwicklung und Fertigung. Sie erkennen und beherrschen komplexe Zusammenhänge im computergestützten Design, in der Konstruktion, in der Schnittbildlegung und in automatisierten Trenn-, Füge - und Formprozessen textiler Produkte.</p> <p><u>fachunabhängig:</u> Fähigkeit zur Bewertung und Nutzung rechnerunterstützter Systeme Erkennung datentechnischer Zusammenhänge</p>
Notwendige Voraussetzungen	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine
Zugeordnete Units	Innovative CAD- und CIM-Technik (SU) Innovative CAD- und CIM-Technik (Ü)
Verwendbarkeit des Moduls	
Anerkannte Module	Nach Prüfung der Inhalte
Hinweise	Keine weiteren Hinweise

Name der Unit	Innovative CAD- und CIM-Technik (SU)
Name des zugeordneten Moduls	A2 Innovative CAD- und CIM-Technik
Sprache	Deutsch
Workload für Unit in %	50
Präsenzzeit in SWS	2
Lernform	Seminaristischer Unterricht (SU)
Inhalt der Unit	<ul style="list-style-type: none"> - CAD-Einsatz im Bereich der Gestaltung, 3-D-Simulationen - Bodyscanning - Rechnergestützte Schnittkonstruktion und –gestaltung, Unterschiede in den Systemen - Rechnergestützte Schnittbildlegung und Auftrags-/Lagenoptimierung - Innovative Maschinen und Verfahren für Trenn-, Füge- und Formprozesse - Einsatz Technik in der Konfektion technischer Textilprodukte - Konvertierung von Daten, Datentransfer
Literatur	Entsprechend dem aktuellen Stand
Hinweise	Keine weiteren Hinweise

Name der Unit	Innovative CAD- und CIM-Technik (Ü)
Name des zugeordneten Moduls	A2 Innovative CAD- und CIM-Technik
Sprache	Deutsch
Workload für Unit in %	50
Präsenzzeit in SWS	1
Lernform	Übung (Ü)
Inhalt der Unit	<ul style="list-style-type: none"> - CAD-Einsatz im Bereich der Gestaltung, 3-D-Simulationen - Bodyscanning - Rechnergestützte Schnittkonstruktion und –gestaltung, Unterschiede in den Systemen - Rechnergestützte Schnittbildlegung und Auftrags-/Lagenoptimierung - Innovative Maschinen und Verfahren für Trenn-, Füge- und Formprozesse - Einsatz Technik in der Konfektion technischer Textilprodukte - Konvertierung von Daten, Datentransfer
Literatur	Entsprechend dem aktuellen Stand
Hinweise	Keine weiteren Hinweise

Modulname	A3 Produktmanagement
Modulverantwortliche/r	Frau Prof. Helga Bilitza
Semesterzugehörigkeit	2. Semester
Dauer	Ein Semester
Status des Moduls	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Wintersemester
ECTS-Punkte (Leistungspunkte)	4
Gesamtworkload (für Modul)	120 h
Präsenzzeit des Moduls in SWS	3
Prüfungsform/Art der Prüfungsleistung	Klausur
Prüfungsbewertung	Differenziert nach Noten
Niveaustufe	2a
Lernziele/Kompetenzen	<p><u>fachabhängig:</u> Die Studierenden besitzen Fachkompetenz im strategischen und operativen anwenderspezifischen Produktmanagement sowie im Vertriebs-, Kunden- und Kostenmanagement, ausgerichtet auf spezielle Marktsegmente der Bekleidungsbranche. Sie sind in der Lage, Produkte in multinationalen Unternehmen unter Anwendung fachspezifischer Informationssysteme zu entwickeln und die Auseinandersetzung mit den Mechanismen des Produkt- und Kundensupports zu führen.</p> <p><u>fachunabhängig:</u> Selbstorganisation, interkulturelle Kompetenz Kenntnisse der Informationstechniken</p>
Notwendige Voraussetzungen	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine
Zugeordnete Units	Produktmanagement (SU) Produktmanagement (Ü)
Verwendbarkeit des Moduls	
Anerkannte Module	Nach Prüfung der Inhalte
Hinweise	Keine weiteren Hinweise

Name der Unit	Produktmanagement (SU)
Name des zugeordneten Moduls	A3 Produktmanagement
Sprache	Deutsch
Workload für Unit in %	
Präsenzzeit in SWS	2
Lernform	Seminaristischer Unterricht (SU)
Inhalt der Unit	Produkt- und Kundensupport in der Konsumgüterindustrie Anwendung von Warenwirtschaftssystemen in der Bekleidungsbranche Produktmanagement innerhalb der Kollektionslogistik mit dem Schwerpunkt marktgerechtes Design und einem anwenderspezifischen Produkt- und Zielgruppensupport Anwendung von PDM-Systemen und insbesondere Warenwirtschaftssystemen des Bekleidungshandels
Literatur	Entsprechend dem aktuellen Stand
Hinweise	Keine weiteren Hinweise

Name der Unit	Produktmanagement (Ü)
Name des zugeordneten Moduls	A3 Produktmanagement
Sprache	Deutsch
Workload für Unit in %	
Präsenzzeit in SWS	1
Lernform	Übung (Ü)
Inhalt der Unit	Produkt- und Kundensupport in der Konsumgüterindustrie Anwendung von Warenwirtschaftssystemen in der Bekleidungsbranche Produktmanagement innerhalb der Kollektionslogistik mit dem Schwerpunkt marktgerechtes Design und einem anwenderspezifischen Produkt- und Zielgruppensupport Anwendung von PDM-Systemen und insbesondere Warenwirtschaftssystemen des Bekleidungshandels
Literatur	Fachliteratur und Fachpresse entsprechend dem aktuellen Stand
Hinweise	Keine weiteren Hinweise

Modulname	A4 Datenmanagement/Datenbanken
Modulverantwortliche/r	Frau Prof. Monika Fuchs
Semesterzugehörigkeit	2. Semester
Dauer	Ein Semester
Status des Moduls	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Wintersemester
ECTS-Punkte (Leistungspunkte)	4
Gesamtworkload (für Modul)	120 h
Präsenzzeit des Moduls in SWS	3
Prüfungsform/Art der Prüfungsleistung	Klausur
Prüfungsbewertung	Differenziert nach Noten
Niveaustufe	2a
Lernziele/Kompetenzen	<p><u>fachabhängig:</u> Die Studierenden beherrschen den Umgang mit verschiedenen Produktdatenmanagementsystemen und besitzen Kenntnisse im Input und Output der für die Produktion relevanten Daten. Sie sind in der Lage, Verantwortung für Datenbanken in der Bekleidungsindustrie und Konfektion sowie dem Bekleidungshandel zu übernehmen und diese zu pflegen.</p> <p><u>fachunabhängig:</u> Fähigkeit zur Bewertung und Nutzung von Datenbanken Erkennung datentechnischer Zusammenhänge und des Datentransfer</p>
Notwendige Voraussetzungen	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine
Zugeordnete Units	Datenmanagement/Datenbanken (SU)
Verwendbarkeit des Moduls	
Anerkannte Module	Nach Prüfung der Inhalte
Hinweise	Keine weiteren Hinweise

Name der Unit	Datenmanagement/Datenbanken (SU)
Name des zugeordneten Moduls	A4 Datenmanagement/Datenbanken
Sprache	Deutsch
Workload für Unit in %	100 %
Präsenzzeit in SWS	3
Lernform	Seminaristischer Unterricht (SU)
Inhalt der Unit	<p>Planung und Operative Nutzung von Datenbanken in Bekleidungsunternehmen Strukturierung unternehmensrelevanter Daten Auswahl und Einsatz von Datenbanksystemen Auseinandersetzung mit Architekturmodellen und Datenbankorganisation Genaue Festlegung der Inhalte erfolgt in Auswertung des aktuellen wissenschaftlich-technischen Standes und den Bedingungen der Praxis</p>
Literatur	Fachliteratur und Fachpresse entsprechend dem aktuellen Stand
Hinweise	Keine weiteren Hinweise

Modulname	V BTK 1 Fehlstellenanalytik textiler Flächengebilde
Modulverantwortliche/r	Herr Prof. Dr. Thomas Schneider
Semesterzugehörigkeit	1. Semester
Dauer	Ein Semester
Status des Moduls	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Sommersemester
ECTS-Punkte (Leistungspunkte)	5
Gesamtworkload (für Modul)	150 h
Präsenzzeit des Moduls in SWS	4
Prüfungsform/Art der Prüfungsleistung	Klausur
Prüfungsbewertung	Differenziert nach Noten
Niveaustufe	2a
Lernziele/Kompetenzen	<u>fachabhängig:</u> Die Studenten beherrschen die Simulation von fehlerbehafteten textilen Flächengebilden und die Abschätzung von Versagenskriterien aus Fehlstellen wie z. B. Webfehler zur Bewertung von Einsatztauglichkeit und Haltbarkeit textiler Halbzeuge. <u>fachunabhängig:</u> Nutzung numerischer Ansätze zur Ableitung von Vorhersagemodellen für das Versagensverhalten textiler Strukturen, insbesondere technischer Textilien.
Notwendige Voraussetzungen	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine
Zugeordnete Units	Fehlstellenanalytik textiler Flächengebilde (S)
Verwendbarkeit des Moduls	Ma BTK
Anerkannte Module	Nach Prüfung der Inhalte
Hinweise	Keine weiteren Hinweise

Name der Unit	Fehlstellenanalytik textiler Flächengebilde (S)
Name des zugeordneten Moduls	V BTK 1 Fehlstellenanalytik textiler Flächengebilde
Sprache	Deutsch
Workload für Unit in %	100%
Präsenzzeit in SWS	4
Lernform	Seminar (S)
Inhalt der Unit	Beschreibung, Bewertung und Interpretation von Fehlstellen im Hinblick auf optische und mechanische Auswirkungen. Analyse der Fehlstellen und Aufstellung von Richtlinien für die Prozessentscheidung „pass“ or „fail“. Entwicklung von Kriterien zur Abschätzung der Folgen von Fehlstellen in textilen Verbundwerkstoffen. Erarbeiten von Modellen zur Darstellung der Mechanismen der Fehlerausbreitung (Rissfortschritt und Kerbwirkungen). Ausarbeitung von Ansätzen für geeignete Reparaturtechniken angepasst an textile Flächengebilde.
Literatur	Entsprechend dem aktuellen Stand
Hinweise	Keine weiteren Hinweise

Modulname	V BTK 2 CAD-Systemtechnik
Modulverantwortliche/r	Frau Prof. Dipl.-Ing. Elke Floß
Semesterzugehörigkeit	1. Semester
Dauer	Ein Semester
Status des Moduls	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Sommersemester
ECTS-Punkte (Leistungspunkte)	5
Gesamtworkload (für Modul)	150 h
Präsenzzeit des Moduls in SWS	4
Prüfungsform/Art der Prüfungsleistung	Klausur
Prüfungsbewertung	Differenziert nach Noten
Niveaustufe	2a
Lernziele/Kompetenzen	<p><u>fachabhängig:</u> Die Studierenden kennen den Umgang mit CAD-Systemen in der Herstellung von Bekleidungserzeugnissen. Sie besitzen Kenntnisse in der Fachsprache und Programmierung von Konstruktionsabfolgen und der Konvertierung von Daten. Sie sind in der Lage, Module und sequenzielle Abfolgen in der Produktentwicklung zu erstellen und den Prozess dadurch zu optimieren.</p> <p><u>fachunabhängig:</u> Sicherheit im Umgang mit rechnergestützten Systemen Systempflege Schulung der Kreativität und einer logischen und analytischen Denkweise</p>
Notwendige Voraussetzungen	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine
Zugeordnete Units	CAD-Systemtechnik (S)
Verwendbarkeit des Moduls	Ma BTK
Anerkannte Module	Nach Prüfung der Inhalte
Hinweise	Keine weiteren Hinweise

Name der Unit	CAD-Systemtechnik (S)
Name des zugeordneten Moduls	V BTK 2 CAD-Systemtechnik
Sprache	Deutsch
Workload für Unit in %	100%
Präsenzzeit in SWS	4
Lernform	Seminar (S)
Inhalt der Unit	Parametrisch arbeitende CAD-Systeme Abformungen und Datentechnische Implementierung Konvertierung von Daten Programmierung von Konstruktionsalgorithmen Einbindung von Variablen Anlegen von Konstruktionssystemen Anlegung von spezifischen Maßtabellen Übergabe von Daten an PDM-Systeme
Literatur	Hochschulinterne Literatur entsprechend dem aktuellen Stand
Hinweise	Keine weiteren Hinweise

Modulname	V BTK 3 3D-Fertigungstechnik
Modulverantwortliche/r	Herr Prof. Ulrich Bauer
Semesterzugehörigkeit	2. Semester
Dauer	Ein Semester
Status des Moduls	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Wintersemester
ECTS-Punkte (Leistungspunkte)	5
Gesamtworkload (für Modul)	150 h
Präsenzzeit des Moduls in SWS	4
Prüfungsform/Art der Prüfungsleistung	Klausur
Prüfungsbewertung	Differenziert nach Noten
Niveaustufe	2b
Lernziele/Kompetenzen	<p><u>fachabhängig:</u> Die Studierenden sind in der Lage, 3D-Entwürfe für Bekleidung und textile Produkte zu erstellen und besitzen Kenntnis virtueller Formkörper für Bekleidungskonstruktion und virtuelle Schnittentwicklung sowie Passformkontrolle. Weitere Lernergebnisse liegen in räumlichen Verbindungstechniken für die Herstellung und Konfektionierung von Bekleidungstextilien und in der Fähigkeit, konstruktive Besonderheiten räumlicher Strukturen zur Sicherstellung einer fertigungsgerechten Produktauslegung zu erfassen.</p> <p><u>fachunabhängig:</u> Aneignung analytischer Denkweise Verständnis des Zusammenhangs zwischen computergestützter 3D-Bekleidungskonstruktion und 3D-Fertigungstechnik</p>
Notwendige Voraussetzungen	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	A2 Innovative CAD- und CIM-Technik V BTK 2 CAD-Systemtechnik
Zugeordnete Units	3D-Fertigungstechnik (S)
Verwendbarkeit des Moduls	Ma BTK
Anerkannte Module	Nach Prüfung der Inhalte
Hinweise	Keine weiteren Hinweise

Name der Unit	3D-Fertigungstechnik (S)
Name des zugeordneten Moduls	V BTK 3 3D-Fertigungstechnik
Sprache	Deutsch
Workload für Unit in %	100%
Präsenzzeit in SWS	4
Lernform	Seminar (S)
Inhalt der Unit	3D- Systemtechnik im CAD 3D- Fügetechnik Aktuelle Entwicklungen und Trends in der Konfektionierung von Bekleidung und technischer Textilprodukte Nahtlose Produkte
Literatur	Entsprechend dem aktuellen Stand
Hinweise	Keine weiteren Hinweise

Modulname	V BTK 4 Concurrent Engineering in der Bekleidungsindustrie
Modulverantwortliche/r	Herr Prof. Dr. Thomas Schneider
Semesterzugehörigkeit	2. Semester
Dauer	Ein Semester
Status des Moduls	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Wintersemester
ECTS-Punkte (Leistungspunkte)	5
Gesamtworkload (für Modul)	150 h
Präsenzzeit des Moduls in SWS	4
Prüfungsform/Art der Prüfungsleistung	Klausur
Prüfungsbewertung	Differenziert nach Noten
Niveaustufe	2b
Lernziele/Kompetenzen	<u>fachabhängig:</u> Die Studierenden erlernen und verstehen komplexe Ablaufstrukturen für die Herstellung von Bekleidungstextilien unter besonderer Berücksichtigung parallel ablaufender Produktentwicklungsschritte. Sie erfassen die Bedeutung interdisziplinärer Zusammenarbeit zur Minimierung der „time to market“. <u>fachunabhängig:</u> Begreifen der Notwendigkeit des „concurrent engineering“ für die Erzielung eines Wettbewerbsvorteils durch verkürzte Produktentwicklungszeiten.
Notwendige Voraussetzungen	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	A2 Innovative CAD- und CIM-Technik
Zugeordnete Units	Concurrent Engineering in der Bekleidungsindustrie (S)
Verwendbarkeit des Moduls	MA BTK
Anerkannte Module	Nach Prüfung der Inhalte
Hinweise	Keine weiteren Hinweise

Name der Unit	Concurrent Engineering in der Bekleidungsindustrie (S)
Name des zugeordneten Moduls	V BTK 4 Concurrent Engineering in der Bekleidungsindustrie
Sprache	Deutsch
Workload für Unit in %	100%
Präsenzzeit in SWS	4
Lernform	Seminar (S)
Inhalt der Unit	Aufstellung von fertigungsorganisatorischen Ablaufstrukturen zur effizienten Planung eines Produktionsprozesses von der Produktentwicklung über angepasste PPS-Systeme bis zum Vertrieb und Verkauf der Wirtschaftsgüter. Modularisierung von Produktentwicklung und Produktionsabläufen zur Verkürzung von Entwicklungs- und Fertigungszeiten. Erstellung von Verfahrensangeweisungen zur weitgehenden Parallelisierung anstelle von Hintereinanderschaltung einzelner Prozessstufen.
Literatur	Entsprechend dem aktuellen Stand
Hinweise	Keine weiteren Hinweise

Modulname	M1 Masterarbeit
Modulverantwortliche/r	Herr Prof. Ulrich Bauer
Semesterzugehörigkeit	3. Semester
Dauer	Ein Semester
Status des Moduls	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Sommersemester
ECTS-Punkte (Leistungspunkte)	25
Gesamtworkload (für Modul)	750 h
Präsenzzeit des Moduls in SWS	-
Prüfungsform/Art der Prüfungsleistung	Schriftliche Abschlussarbeit
Prüfungsbewertung	Differenziert nach Noten
Niveaustufe	2b
Lernziele/Kompetenzen	<p><u>fachabhängig:</u> Die Masterarbeit erbringt den Nachweis, dass die Studierenden in der Lage sind, die in den Lehrgebieten erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten, insbesondere ihre Fachkompetenz im Marketing/Management, CAD oder ingenieurtechnischen Bereichen der Bekleidungsbranche oder Konfektionierung technischer Produkte, unter Beweis zu stellen und auf der Grundlage umfassender wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden darzustellen. Dabei teht das fachübergreifende komplexe Bearbeiten einer konkreten Aufgabenstellung im Vordergrund.</p> <p><u>fachunabhängig:</u> Nachweis über die Befähigung zur eigenständigen wissenschaftlichen Arbeit und zur angewandten Forschung Zeitmanagement, Disziplin, Sozialkompetenz</p>
Notwendige Voraussetzungen	Siehe §5 der Prüfungsordnung
Empfohlene Voraussetzungen	Keine
Zugeordnete Units	Masterarbeit
Verwendbarkeit des Moduls	
Anerkannte Module	
Hinweise	Keine weiteren Hinweise

Name der Unit	Masterarbeit
Name des zugeordneten Moduls	M1 Masterarbeit
Sprache	Deutsch
Workload für Unit in %	100%
Präsenzzeit in SWS	Keine
Lernform	Selbstständige Arbeit
Inhalt der Unit	Entsprechend Themenstellung
Literatur	Entsprechend Themenstellung
Hinweise	Keine weiteren Hinweise

Modulname	M2 Masterseminar und Kolloquium
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Thomas Schneider
Semesterzugehörigkeit	3. Semester
Dauer	Ein Semester
Status des Moduls	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Sommersemester
ECTS-Punkte (Leistungspunkte)	5
Gesamtworkload (für Modul)	150 h
Präsenzzeit des Moduls in SWS	1
Prüfungsform/Art der Prüfungsleistung	Kolloquium
Prüfungsbewertung	Differenziert nach Noten
Niveaustufe	2b
Lernziele/Kompetenzen	<u>fachabhängig:</u> Das Masterseminar dient der inhaltlichen und methodischen Diskussion der Masterarbeit. Es dient gleichzeitig dem wissenschaftlichen und praktischen Erfahrungsaustausch und versetzt die Studierenden in den Stand, unterschiedliche Lösungsansätze auf der Basis theoretischer Kenntnis- und Erfahrungshintergründe argumentativ zu reflektieren. Das Masterseminar endet mit einem Kolloquium zur Masterarbeit. <u>fachunabhängig:</u> Planung und Strukturierung einer wissenschaftlichen Arbeitsmethode Darstellung eines komplexen Sachverhalts, freie Rede, Präsentationstechniken, wissenschaftlicher Disput
Notwendige Voraussetzungen	Siehe §6 der Prüfungsordnung
Empfohlene Voraussetzungen	Keine
Zugeordnete Units	Masterseminar und Kolloquium (S)
Verwendbarkeit des Moduls	
Anerkannte Module	Keine
Hinweise	Keine weiteren Hinweise

Name der Unit	Masterseminar und Kolloquium (S)
Name des zugeordneten Moduls	M2 Masterseminar und Kolloquium
Sprache	Deutsch
Workload für Unit in %	100%
Präsenzzeit in SWS	1
Lernform	Seminar (S)
Inhalt der Unit	Wissenschaftliches Arbeiten auf Masterniveau Herausarbeiten allgemeinwissenschaftlicher Aspekte, Abstraktionen Kolloquium Fachabhängig
Literatur	Fachabhängig
Hinweise	Keine weiteren Hinweise

3. Wahlpflichtmodule

Modulname	WP 1.1 Kollektionsentwicklung Strick
Modulverantwortliche/r	Frau Prof. Monika Oppel
Semesterzugehörigkeit	1. Semester
Dauer	Ein Semester
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Sommersemester
ECTS-Punkte (Leistungspunkte)	5
Gesamtworkload (für Modul)	150 h
Präsenzzeit des Moduls in SWS	4
Prüfungsform/Art der Prüfungsleistung	Beleg mit Prototyp
Prüfungsbewertung	Differenziert nach Noten
Niveaustufe	2a
Lernziele/Kompetenzen	<p><u>fachabhängig:</u> Befähigung zur Modellgestaltung, Schnittentwicklung und Kollektionsentwicklung unter Beachtung der spezifischen Kriterien von Strickdesign Erkennen der komplexen Zusammenhänge zwischen technischen Voraussetzungen und stricktypischen Gestaltungslösungen, Fähigkeit zur Anwendung dieser Kenntnisse für Flächen – und Formgestaltung Kenntnisse über Firmenprofile von Strickherstellern Befähigung zur Gestaltung und Umsetzung von Strickdesign im Kontext mit marktfähigen Konzepten</p> <p><u>fachunabhängig:</u> Schulung des Qualitätsbewusstseins Sicherheit im ästhetischen Urteil</p>
Notwendige Voraussetzungen	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine
Zugeordnete Units	Kollektionsentwicklung Strick (S)
Verwendbarkeit des Moduls	
Anerkannte Module	Nach Prüfung der Inhalte
Hinweise	Keine weiteren Hinweise

Name der Unit	Kollektionsentwicklung Strick (S)
Name des zugeordneten Moduls	WP 1.1 Kollektionsentwicklung Strick
Sprache	Deutsch
Workload für Unit in %	100%
Präsenzzeit in SWS	4
Lernform	Seminar (S)
Inhalt der Unit	<ul style="list-style-type: none"> - Vermittlung von theoretischen und praktischen Kenntnissen zur Modellgestaltung, Schnittentwicklung und Kollektionsentwicklung unter Beachtung der spezifischen Kriterien von Strickdesign - Anwendung dieser Kenntnisse und Fertigkeiten in signifikanten Beispielen im Designprozess von Strick
Literatur	<p><u>empfohlene Literatur:</u> Walter Holthaus/Dietrich Markert: Maschen Lexikon, Deutscher</p>

	Fachverlag Sandy Black: MODE GESTRICKT, Verlag: Stiebner Entsprechend dem aktuellen Stand 2010
Hinweise	Keine weiteren Hinweise

Modulname	WP 1.2 Innovative Materialien und Verarbeitung
Modulverantwortliche/r	Herr Prof. Ulrich Bauer
Semesterzugehörigkeit	1. Semester
Dauer	Ein Semester
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Sommersemester
ECTS-Punkte (Leistungspunkte)	5
Gesamtworkload (für Modul)	150 h
Präsenzzeit des Moduls in SWS	4
Prüfungsform/Art der Prüfungsleistung	Beleg
Prüfungsbewertung	Differenziert nach Noten
Niveaustufe	2a
Lernziele/Kompetenzen	<p><u>fachabhängig:</u> Die Studierenden beherrschen den Umgang mit neuartigen Werkstoffen im Hinblick auf Herstellung der Flächen, des Design und der Verarbeitung. Sie sind in der Lage, Zusammenhänge zwischen dem zu verarbeitenden Werkstoff, dem Design und der Fertigungstechnik zu erfassen und praktischen Lösungen zuzuführen.</p> <p><u>fachunabhängig:</u> Kenntnis der Bedeutung von Innovation im Hinblick auf Standort-sicherung und Zukunftsfähigkeit der deutschen Bekleidungsindustrie</p>
Notwendige Voraussetzungen	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine
Zugeordnete Units	Innovative Materialien und Verarbeitung (S)
Verwendbarkeit des Moduls	
Anerkannte Module	Nach Prüfung der Inhalte
Hinweise	Keine weiteren Hinweise

Name der Unit	Innovative Materialien und Verarbeitung (S)
Name des zugeordneten Moduls	WP 1.2 Innovative Materialien und Verarbeitung
Sprache	Deutsch
Workload für Unit in %	100%
Präsenzzeit in SWS	4
Lernform	Seminar (S)
Inhalt der Unit	Beschreibung neuer Werkstoffentwicklungen substantieller und modifizierter Art. Ausrüstung und Veredlung von (Faser-) Werkstoffen zur Erzielung multifunktionaler Eigenschaften. Darstellung des aufgrund von neuen Werkstoffkombinationen entstehenden Zusatznutzens für Bekleidungstextilien und technische Textilien. Anpassung klassischer Fertigungsabläufe an veränderte Oberflächenstrukturen und Steifigkeiten. Vorstellung material-spezifischer Verarbeitungstechniken am Beispiel geeigneter Näh-, Schweiß- und Klebetechniken.
Literatur	Entsprechend dem aktuellen Stand
Hinweise	Keine weiteren Hinweise

Modulname	WP 2.1 Qualitätsmanagementsysteme
Modulverantwortliche/r	Frau Prof. Monika Fuchs
Semesterzugehörigkeit	2. Semester
Dauer	Ein Semester
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Wintersemester
ECTS-Punkte (Leistungspunkte)	5
Gesamtworkload (für Modul)	150 h
Präsenzzeit des Moduls in SWS	4
Prüfungsform/Art der Prüfungsleistung	Klausur
Prüfungsbewertung	Differenziert nach Noten
Niveaustufe	2a
Lernziele/Kompetenzen	<p><u>fachabhängig:</u> Als Lernergebnis steht das Herausbilden der Bedeutung von QM-Systemen als Voraussetzung für reproduzierbare Fertigung und Fehlerrückführbarkeit im Vordergrund. Die Anwendung von Stärken-/Schwächenanalysen und die Analyse und Klassifizierung von Dienstleistung und Kundenakquise sind das zentrale Lernergebnis. Die Studierenden werden zu sicherem Umgang mit Controlling-Mechanismen im Kostenmanagement angeleitet.</p> <p><u>fachunabhängig:</u> Basiswissen über die Einführung von QM-Systemen in Unternehmen. Bedeutung der QM-Systeme im Hinblick auf vor- und nachgelagerte Elemente in der Wertschöpfungskette Komplexes, ganzheitliches Denken</p>
Notwendige Voraussetzungen	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine
Zugeordnete Units	Qualitätsmanagementsysteme (S)
Verwendbarkeit des Moduls	
Anerkannte Module	Nach Prüfung der Inhalte
Hinweise	Keine weiteren Hinweise

Name der Unit	Qualitätsmanagementsysteme (S)
Name des zugeordneten Moduls	WP 2.1 Qualitätsmanagementsysteme
Sprache	Deutsch
Workload für Unit in %	100%
Präsenzzeit in SWS	4
Lernform	Seminar (S)
Inhalt der Unit	Qualität als Managementaufgabe Organisation und Planung der Qualität in Unternehmen und in Unternehmensprozessen Regelwerke Normen und Zertifikate Verbesserungsstrategien Wirtschaftlichkeit und Qualität Qualitätsmanagementsysteme Wird nachgereicht, da Vertrag mit der Deutschen Gesellschaft

	für Qualität e.V. über die Durchführung von DGQ-Lehrgängen in Lizenz in Vorbereitung ist
Literatur	Entsprechend dem aktuellen Stand
Hinweise	Keine weiteren Hinweise

Modulname	WP 2.2 CAD-Anwendung/interaktive Schnittentwicklung
Modulverantwortliche/r	Frau Prof. Dipl.-Ing. Elke Floß
Semesterzugehörigkeit	2. Semester
Dauer	Ein Semester
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Wintersemester
ECTS-Punkte (Leistungspunkte)	5
Gesamtworkload (für Modul)	150 h
Präsenzzeit des Moduls in SWS	4
Prüfungsform/Art der Prüfungsleistung	Klausur/Rechnertestat
Prüfungsbewertung	Differenziert nach Noten
Niveaustufe	2b
Lernziele/Kompetenzen	<u>fachabhängig:</u> Die Studierenden sind in der Lage, Bekleidungsteile mit parametrisch arbeitenden CAD-Systemen unter Nutzung modular aufgebauter interaktiver Funktionen zu erstellen und zu bearbeiten, diese in die Produktionsreife umzusetzen und auf Passformsicherheit zu prüfen bzw. die Passform zu erzielen. <u>fachunabhängig:</u> Fähigkeit zu kreativem und innovativem Denken Qualitätsdenken
Notwendige Voraussetzungen	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	A2 Innovative CAD- und CIM-Technik
Zugeordnete Units	CAD-Anwendung/interaktive Schnittentwicklung (S)
Verwendbarkeit des Moduls	
Anerkannte Module	Nach Prüfung der Inhalte
Hinweise	Keine weiteren Hinweise

Name der Unit	CAD-Anwendung/interaktive Schnittentwicklung (S)
Name des zugeordneten Moduls	WP 2.2 CAD-Anwendung/interaktive Schnittentwicklung
Sprache	Deutsch
Workload für Unit in %	100%
Präsenzzeit in SWS	4
Lernform	Seminar (S)
Inhalt der Unit	Umsetzung von Entwürfen im CAD-System Grafis Schnittkonstruktive Entwicklung Umgang mit Parametern/Variablen im konstruktiven Aufbau Gradierung der Schnittsätze Produktionsreifer Schnitt Realisierung der Prototypen
Literatur	Hochschulinterne Literatur Entsprechend dem aktuellen Stand
Hinweise	Keine weiteren Hinweise

Modulname	P1 Projekt Technik/Design
Modulverantwortliche/r	Prof. Ulrich Bauer
Semesterzugehörigkeit	1. Semester
Dauer	Ein Semester
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Sommersemester
ECTS-Punkte (Leistungspunkte)	5
Gesamtworkload (für Modul)	150 h
Präsenzzeit des Moduls in SWS	4
Prüfungsform/Art der Prüfungsleistung	Beleg mit Kolloquium
Prüfungsbewertung	Differenziert nach Noten
Niveaustufe	2a
Lernziele/Kompetenzen	<p><u>fachabhängig:</u> Die Studierenden besitzen Kenntnisse über wirtschaftliche, fertigungstechnische und gestalterische Zusammenhänge der Konfektionsindustrie auf nationaler und internationaler Ebene. Sie werden in die Lage versetzt, ihre Kompetenzen in den Bereichen Produktmanagement, Marketing Mode und Unternehmensführung anzuwenden.</p> <p><u>fachunabhängig:</u> Denken in vernetzten Strukturen, Kreativität, Teamarbeit und Sozialkompetenz Selbstorganisation, Planung und Durchführung von Prozessen, Kritikfähigkeit</p>
Notwendige Voraussetzungen	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine
Zugeordnete Units	Projekt Technik/Design (P)
Verwendbarkeit des Moduls	
Anerkannte Module	Nach Prüfung der Inhalte
Hinweise	Je 3 Projekte mit ca. 10-14 Studierenden (BTK, MD, BTK+MD)

Name der Unit	Projekt Technik/Design (P)
Name des zugeordneten Moduls	P1 Projekt Technik/Design
Sprache	Deutsch
Workload für Unit in %	100%
Präsenzzeit in SWS	4
Lernform	Projekt (P)
Inhalt der Unit	Projektabhängig
Literatur	Entsprechend dem aktuellen Stand
Hinweise	Keine weiteren Hinweise

Modulname	P2 Projekt angewandte Forschung
Modulverantwortliche/r	Prof. Ulrich Bauer
Semesterzugehörigkeit	2. Semester
Dauer	Ein Semester
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Wintersemester
ECTS-Punkte (Leistungspunkte)	5
Gesamtworkload (für Modul)	150 h
Präsenzzeit des Moduls in SWS	4
Prüfungsform/Art der Prüfungsleistung	Beleg mit Kolloquium
Prüfungsbewertung	Differenziert nach Noten
Niveaustufe	2b
Lernziele/Kompetenzen	<p><u>fachabhängig:</u> Die komplexe Bearbeitung von Themen der angewandten Forschung kann von den Studierenden praxisnah realisiert werden. Sie sind in der Lage, das angeeignete Spezialwissen in der Bekleidungsbranche und Konfektionierung textiler Produkte erfolgreich anzuwenden.</p> <p><u>fachunabhängig:</u> Denken in vernetzten Strukturen, Kreativität, Teamarbeit und Sozialkompetenz Planung und Durchführung wissenschaftlicher Arbeitsmethoden</p>
Notwendige Voraussetzungen	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	A1 Trenderkennungs- und Marktmechanismen A2 Innovative CAD- und CIM-Technik P1 Projekt Technik/Design
Zugeordnete Units	Projekt angewandte Forschung (P)
Verwendbarkeit des Moduls	
Anerkannte Module	
Hinweise	Je 3 Projekte mit ca. 10-14 Studierenden (BTK, MD, BTK+MD)

Name der Unit	Projekt angewandte Forschung (P)
Name des zugeordneten Moduls	P2 Projekt angewandte Forschung
Sprache	Deutsch
Workload für Unit in %	100%
Präsenzzeit in SWS	4
Lernform	Projekt (P)
Inhalt der Unit	Projektabhängig
Literatur	Entsprechend dem aktuellen Stand
Hinweise	Keine weiteren Hinweise

4. AWE-Module

Modulname	AWE 1 Allgemeinwissenschaftliches Ergänzungsmodul 1
Modulverantwortliche/r	Fachabhängig
Semesterzugehörigkeit	1. Semester
Dauer	Ein Semester
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Fachabhängig entweder im Winter- oder im Sommersemester
ECTS-Punkte (Leistungspunkte)	2
Gesamtworkload (für Modul)	60 h
Präsenzzeit des Moduls in SWS	2
Prüfungsform/Art der Prüfungsleistung	Fachabhängig
Prüfungsbewertung	Differenziert nach Noten
Niveaustufe	2a
Lernziele/Kompetenzen	Die Studierenden - erwerben überfachliche bzw. fachübergreifende, insbesondere soziale und kommunikative Kompetenzen („soft skills“) und/oder - gewinnen vertieften Einblick in geistes-, kommunikations-, gesellschafts- und kulturwissenschaftliche Denk- und Herangehensweisen und/oder - sind nach Abschluss der Lehrveranstaltung in der Lage, andere Kulturen besser zu verstehen und in anderen kulturellen Kontexten zu agieren und/oder - gewinnen vertiefte Einblicke in die Potentiale und Probleme interdisziplinärer wissenschaftlicher Kooperation. Das AWE-Modul ist aus dem AWE-Pool der HTW Berlin zu wählen.
Notwendige Voraussetzungen	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine
Zugeordnete Units	Allgemeinwissenschaftliches Ergänzungsmodul 1 (SU)
Verwendbarkeit des Moduls	
Anerkannte Module	Nach Prüfung der Inhalte
Hinweise	Keine weiteren Hinweise

Name der Unit	Allgemeinwissenschaftliches Ergänzungsmodul 1 (SU)
Name des zugeordneten Moduls	AWE 1 Allgemeinwissenschaftliches Ergänzungsmodul 1
Sprache	Deutsch
Workload für Unit in %	100%
Präsenzzeit in SWS	2
Lernform	Seminaristischer Unterricht (SU)
Inhalt der Unit	Gemäß dem gewählten Modul
Literatur	Fachabhängig
Hinweise	Keine weiteren Hinweise

Modulname	AWE 2 Allgemeinwissenschaftliches Ergänzungsmodul 2
Modulverantwortliche/r	Fachabhängig
Semesterzugehörigkeit	2. Semester
Dauer	Ein Semester
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Fachabhängig entweder im Winter- oder im Sommersemester
ECTS-Punkte (Leistungspunkte)	2
Gesamtworkload (für Modul)	60 h
Präsenzzeit des Moduls in SWS	2
Prüfungsform/Art der Prüfungsleistung	Fachabhängig
Prüfungsbewertung	Differenziert nach Noten
Niveaustufe	2a
Lernziele/Kompetenzen	Die Studierenden - erwerben überfachliche bzw. fachübergreifende, insbesondere soziale und kommunikative Kompetenzen („soft skills“) und/oder - gewinnen vertieften Einblick in geistes-, kommunikations-, gesellschafts- und kulturwissenschaftliche Denk- und Herangehensweisen und/oder - sind nach Abschluss der Lehrveranstaltung in der Lage, andere Kulturen besser zu verstehen und in anderen kulturellen Kontexten zu agieren und/oder - gewinnen vertiefte Einblicke in die Potentiale und Probleme interdisziplinärer wissenschaftlicher Kooperation. Das AWE-Modul ist aus dem AWE-Pool der HTW Berlin zu wählen.
Notwendige Voraussetzungen	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine
Zugeordnete Units	Allgemeinwissenschaftliches Ergänzungsmodul 2 (SU)
Verwendbarkeit des Moduls	Abhängig von den erworbenen Kompetenzen (s. Lernziele)
Anerkannte Module	Nach Prüfung der Inhalte
Hinweise	Keine weiteren Hinweise

Name der Unit	Allgemeinwissenschaftliches Ergänzungsmodul 2 (SU)
Name des zugeordneten Moduls	AWE 1 Allgemeinwissenschaftliches Ergänzungsmodul 2
Sprache	Deutsch
Workload für Unit in %	100%
Präsenzzeit in SWS	2
Lernform	Seminaristischer Unterricht (SU)
Inhalt der Unit	Gemäß dem gewählten Modul
Literatur	Fachabhängig
Hinweise	Keine weiteren Hinweise